

**Neue Preiselbeeren mit Bucker**  
empfehl't C. F. Engelmann.

**Neue Bollheringe**  
empfehl't Franz Weber in Blankenstein.

**Kaffees,**  
à Pfd. 11, 12, 13 u. 14 Ngr. empfehl't Franz Weber, Blankenstein.

**Böhm. Speise = Butter,**  
à 21 und 22 Ngr., bei  
Johannes Dorschan in Dresden.

Allen Besuchern Dresdens wird das comfortabel eingerichtete

**Restaurant Russie,**  
Wilsdruffer Straße 8, bestens empfohlen.

Das neue, elegant und fein eingerichtete  
**Restaurant von Blume**  
in Dresden, Sophienstraße 7 am Postplatz I. St., ist wegen  
seinem vorzüglichen ächt bayerischen und Lagerbier, sowie  
einer guten Küche bestens zu empfehlen.

**Landwirthschaftlicher Credit-Verein**  
im Königreich Sachsen.

Die Aufnahme neuer Mitglieder, Einzahlung von Geldern, den  
Verlauf von Pfand- und Creditbriefen, Darlehnsgefuche vermittelt  
**Wilsdruff. Th. Ritthausen.**

**Spareinlagen** werden auch von Nichtmitgliedern jederzeit  
angenommen und vom Tage der Einzahlung an mit 4 % verzinst.  
D. O.

Das Pilzesuchen und Holzbrechen in  
der Struth wird wegen Störung des Wil-  
des vom 1. September an bei Pfändung  
verboten.  
C. F. Zehl.

**Eine Hausmagd**

wird zum baldigen Antritt gesucht auf  
Rittergut Taubenheim.

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat für das Wachstum  
der Haare, die ächte Süßmilch'sche Ricinusölpomade  
aus Pirna, à Büchse 5 Sgr., bei Apoth. Leutner.

**Bandwurm** beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos  
und sicher Dr. med. Ernst in Leipzig.

**Omnibus-Fahrplan vom 1. Aug. 1874 bis auf Weiteres:**

Abfahrt von Wilsdruff: Wochentags täglich früh  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.  
Sonn- und Festtags früh  $\frac{1}{2}$  6 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.

Abfahrt von Dresden, Gasthaus z. Sächs. Hof, Breitestr. 2:  
Wochentags täglich Nachmittags 5 Uhr, Sonn- und Festtags früh  
8 und Abends 6 Uhr.

à Billet 90 Pf. (Sonn- u. Festtags früh 8 Uhr von und Nach-  
mittags 5 Uhr nach Dresden 1 Mark.)

Friedrich August Herrmann.  
NB. Auch geht mein Frachtwagen ununterbrochen täglich früh 7  
Uhr nach Dresden. Der Obige.

Sonntag, den 30. August:

**Erntefest**  
im niedern Gasthose zu Röhrsdorf,  
wozu freundlichst einladet W. Kirsten.

**Liedertafel.**

Heute Freitag pünktlich 8 Uhr Abends:  
**Uebung im Chorgesange.**

Um zahlreiche Erscheinen bittet der Liedermeister.

Redaction, Druck und Verlag von G. A. Berger in Wilsdruff.

**Militärverein für Wilsdruff  
und Umgegend.**

Zur Feier des 2. September wird sich früh  $\frac{1}{2}$  9 Uhr ein Zug  
in Begleitung von Sängern mit der Fahne nach den Gedenktafeln  
an die Kirche begeben, um dieselben durch Lorbeerkränze zu schmücken  
und das Andenken der auf den Tafeln Verzeichneten durch Rede und  
Gesang zu ehren; hierauf Theilnahme an dem Gottesdienste. —  
Abends von 8 Uhr an gesellige Vereinigung im Vereinslocale, wozu  
wir nicht allein die schon schriftlich geladenen Behörden und Corpora-  
tionen, sondern alle Einwohner Wilsdruffs und der Umgegend  
freundlichst einladen. Die Mitglieder unseres Vereins aber werden  
gebeten, sich sowohl an der Morgen- als Abendfeier recht zahlreich  
zu betheiligen; zu ersterer Feier wollen sich dieselben früh 8 Uhr im  
Vereinslocal einfinden.

Der Gesamtvorstand des Militärvereins  
durch G. Beeger, Vorf.

**Sängerfranz.**

Heute Freitag präcis 8 Uhr: Versammlung und aus-  
nahmweise Uebung. Morgen Sonnabend: Uebung im  
Rathskeller.

Um zahlreiche Betheiligung bittet der Vorstand.

**Schiesshaus.**

Zur Sedanfeier, Mittwoch den 2. Sept., von Abends 6 Uhr an

**Öffentliche Ballmusik,**  
wozu das tanzlustige Publikum freundlichst eingeladen wird.  
G. Dhmann. W. Kießig.

Sonntag, den 30. August:

**Erntefest in Kaufbach,**  
wozu freundlichst einladet N. Noack.

**Gasthof zu Sora.**

Sonntag, den 30. August:

**Guter Montag,**  
wozu freundlichst einladet Richter.

Sonntag, den 30. August:

**Erntefest in Sachsdorf,**  
wozu freundlichst einladet E. Keller.

Sonntag, den 30. August:

**Guter Montag**  
in Blankenstein,  
wozu freundlichst einladet Ernst Kühne.

Am Montag wurde in der Stadt eine ne-  
blaue Kinderschürze verloren; der Finder wird ge-  
beten, dieselbe in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Dank.**

Der frühere Gutsbesitzer in Weitzschen bei Meissen, Hr.  
Johann Karl Gottlob Bretschneider, jetzt in Blankenstein  
wohnhaft, hat bei der am 23. August d. J. stattgefundenen  
Feier seines goldenen Ehejubiläum den hiesigen Armen ein  
Geschenk von 25 Thalern gemacht. Für dasselbe sagt ihm die  
unterzeichnete Gemeinde ihren aufrichtigen tiefgefühlten Dank.  
Gott sei auch für diese Wohlthat dem würdigen Jubelpaare  
ein reicher Vergelter!

Blankenstein, den 26. August 1874.

Die Gemeinde zu Blankenstein.

**Dank.**

Für die vielseitige herzliche Theilnahme beim Tode und Begrä-  
nisse unseres innigstgeliebten Kindes, namentlich für den lieblichen  
Sargeschmuck und für die trostreichen Worte des Hrn. Diac. Cant-  
sprechen wir hierdurch Allen unsern tiefgefühltesten Dank aus.  
Ewald und Jda Angermann.

feinen  
das  
fremd-  
schen  
Kette  
sich  
Feier